



Biberacher Nachrichten



HN Heilbronn

BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,
Telefon 07138/8536, E-Mail info@verlagsdruck-kubsch.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 37

Donnerstag, 10. September

Jahrgang 2026



Liederkrantz Alpenrose

Der Gesangsverein in Biberach!

ZWEI CHÖRE EIN KLANG

Gemeinsames Konzert

Liederkrantz Alpenrose Biberach

&

Gesangsverein Lassallia

Neckarsulm

Special Guest MKB Klarinetten

UNTER DER MUSIKALISCHEN LEITUNG VON
IRMA STOLZ UND AXEL BAYER

**Sonntag,
20. September 2026**

**Evangelische Kirche
Biberach**

Einlass 16:30 Uhr
Konzertbeginn 17:00 Uhr



EINTRITT FREI

Spenden zugunsten
der Chorarbeit erbeten





Flohmarkt

FAMILIEN

**Im Stadion des TSV Biberach
am So. 13.09.2026 von 10 – 15 Uhr**
Kaffee & Kuchen (auch zum Mitnehmen)
Einfach zum Aufbau 9:30 vorbei kommen

Anmeldung auch kurzfristig bei Ines
ines.tsvbiberach@gmail.com

in Biberach zuhause.



Mitteilungen des Bürgeramts



**Abfuhrtermin
Gelbe Tonne/Gelber Sack**
Dienstag, 15. September 2026

Grillstellen im Wald sind wieder offen

Die Grillstellen im Heilbronner Stadtwald können wieder genutzt werden. Nach den Regenfällen der vergangenen Tage und kühleren Wetterprognosen ist das Waldbrandrisiko deutlich gesunken.

Daher hat die Forstabteilung der Stadt die Sperrung der Grillstellen seit Donnerstag, 3. September, wieder aufgehoben und die Sperrschilde abmontiert.

Mitte Juli hatte die Stadt aufgrund der anhaltend heißen und trockenen Witterung die Grillstellen wegen akuter Waldbrandgefahr gesperrt.

Das generelle Rauchverbot im Wald gilt weiterhin vom 1. März bis zum 31. Oktober.

Amt für Familie, Jugend und Senioren am 17. September geschlossen

Wegen einer dienstlichen Veranstaltung bleibt das Amt für Familie, Jugend und Senioren der Stadt Heilbronn am Donnerstag, 17. September, ab 12 Uhr geschlossen.

Deshalb finden an diesem Nachmittag keine Sprechstunden in den Verwaltungsgebäuden Gymnasiumstraße 44, Wollhausstraße 20, Wilhelmstraße 23, Rosenbergstraße 59 und Austraße 83 statt.

In den Kindertageseinrichtungen wird bei Bedarf eine Notbetreuung am Nachmittag angeboten.

Agentur für Arbeit

KI für den Arbeitsmarkt nutzen

Workshop am 23. September

In diesem Workshop am Mittwoch, 23. September, von 16.30 bis 19 Uhr im IPAI SPACES, Im Zukunftspark 11/13 in Heilbronn wird ein Blick „hinter die Kulissen“ der Algorithmen geworfen. Er entzaubert die Vorstellung von Künstlicher Intelligenz und zeigt, welche Stärken, aber auch welche Schwächen KI hat und wie man sie für den beruflichen Alltag nutzen kann.

Im Workshop wird erklärt, wie KI wirklich funktioniert, wo die ethischen Fallstricke liegen und wie man, ganz ohne Programmierkenntnisse, einen eigenen, inklusiven KI-Coach für deinen Arbeitsalltag baut.

Dazu wird mit Mythen aufgeräumt, auf die Biases der Technik hingewiesen und Prompting genutzt, um die KI gezielt und reflektiert für beruflichen Alltag, Karriereplanung und Weiterbildung einzusetzen.

Anmeldung unter: https://eveeno.com/women_in_ai_sept_2026

Die Teilnehmenden müssen ein Laptop oder Tablet mitbringen.

Wichtige Dienste

Abfallberatung:	Haushalte Gewerbe	Tel. 07131/56-2951 Tel. 07131/56-2762	
Apotheke: (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken)			
Apotheke Biberach, Am Ratsplatz 3			Tel. 7008
Arbeitskreis Leben – Hilfe in suizidalen Krisen:			Tel. 07131/164251
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn		Fax 07131/940377	
Ärzte: (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken“)			
Dr. Bader, Schillerberg 10,			Tel. 6474
Bürgeramt Heilbronn-Biberach, Am Ratsplatz 3,			Tel. 911990
Fax 9119929, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de			
Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag 7.30 bis 12.30 Uhr, Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr			
Bauhof: Bonfelder Straße 10,			Tel. 902453
E-Mail: mandy.boehringer@heilbronn.de		Mobil 0160/5843548	
Bezirksschornsteinfegermeister:			
Herr Tobias Turban, info@schornsteinfeger-turban.de		Tel. 0178/3060254	
Herr Marcel Weidenbacher, info@sf-weidenbacher.de		Tel. 0176/4566304	
Böllingertalhalle:			
Bibersteige 15, Tel. 7465,	Hausmeister Mobil 0172/6305630		
Büchereizweigstelle Heilbronn-Biberach:			Tel. 5147
Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr, Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr			
Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr GmbH (HNV): Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr		Tel. 07131/888860	
Fax 07131/8888699, E-Mail: mail@heilbronnverkehrsverbund.de			
Feuerwehr und Rettungsdienst:			
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst		Euronotruf 112	
Feuerwehr – städtisches Amt		Tel. 07131/56-2100	
Feuerwehrhaus Biberach:			
Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 9118041			
Forstrevier:			
Förster Heinz Steiner		Tel. 07131/56-4144	
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de		Mobil 0175/2226048	
Friedhof: (siehe auch Bürgeramt):			
Ansprechpartner beim Grünflächenamt:		Tel. 07131/797953	
Fax 07131/7979559			
Friedhofsverwalter: während der Dienstzeiten		Mobil 0172/6507650	
Rufbereitschaft nach 16 Uhr		Mobil 0172/6533037	
Gas- und Wasserversorgung: Rufbereitschaft			
der Heilbronner Versorgungs-GmbH		Tel. 07131/56-2588	
Grundbuchamt Heilbronn:			
Bahnhofstr. 3 (Neckarturm)		Tel. 07131/3898500	
Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr			
Montag und Donnerstag zusätzlich von 14.00 bis 15.30 Uhr; Eine persönliche Vorsprache ist nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung möglich.			
Hallenbad Heilbronn-Biberach: Bibersteige,		Tel. 7989	
Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr,			
Donnerstag und Freitag 14.00 – 20.45 Uhr, Samstag geschlossen, Sonntag 8.00 – 18.00 Uhr			
Jäger: Udo Geier, Tel. 6637 oder Mobil 0151/12841555;			
Florian Geier, Mobil 0160/3504528; Herbert Kilper, Mobil 0171/8894472; Peter Dalbeck, Mobil 01520/2118683			
Jugendtreff Heilbronn-Biberach:			Tel. 1567
Bibersteige 9			
Öffnungszeiten: dienstags und mittwochs jeweils 15 – 20 Uhr			
Kindergärten: Bibersteige, Bibersteige 5,			Tel. 7464
Maustal, Ringstraße 23,			Tel. 5653
Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14,			Tel. 1457
Kirchen:			
Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6,		Tel. 901123	
Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10,		Tel. 07131/741-6201	
Krankentransport:			
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst		Tel. 19222	
Müllabfuhr: Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber			
Nachlass- und Betreuungsgericht beim Amtsgericht Heilbronn:			
Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn		Tel. 07131/12360	
Notfälle, Notarzt:			
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst		Euronotruf 112	
Polizei			Notruf 110
Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24 – 26			
E-Mail: heilbronn-neckargartach.pw@polizei.bwl.de		Tel. 07131/28330	
Polizeirevier HN-Bö., Neckargartacher Str. 108		Tel. 07131/204060	
www.polizei-bw.de			
Postagentur: Finkenbergsstraße 7			Tel. 915533
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr			
Recyclinghof: (auch für Elektrokleingeräte in haushaltsüblicher Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen			
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr			
Rettungsdienst:			
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst		Euronotruf 112	
Schule: Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9,		Tel. 91250	
Ganztagsbetreuung: E-Mail: schulkinderbetreuung@gs-biberach.de,			
Ansprechpartnerin Andrea Siller, Tel. 07131/6493920.			
www.gs-biberach.de			
Städtische Musikschule: Ansprechpartner für Unterricht			
in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 0176/31533563			
Stadtverwaltung Heilbronn:		Telefonzentrale 07131/56-0	
Strom: ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,			
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom)		07131/610-800	
Telefonseelsorge:		Tel. 0800/1110111	
Volkshochschule Heilbronn-Biberach:		Tel. 07131/9965871	
E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de			
Wasserversorgung siehe Gasversorgung			
Zahnärzte: Dr. Stankovic, Michael-Wehe-Straße 6,		Tel. 901115	
Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25,		Tel. 4477	
Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter		Tel. 0761/12012000	

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.

Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 07138/8536, www.verlagsdruck-kubsch.de

Eine Kooperation der Auftraggeber für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Heilbronn, der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken und der IPAI Foundation gGmbH.

Markt der Möglichkeiten – Optionen entdecken

Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die im September noch nach Anschlussmöglichkeiten suchen, erhalten Perspektiven und Angebote am Mittwoch, 16. September, von 13 bis 17 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Heilbronn statt.

Auf dem Markt der Möglichkeiten bieten verschiedene Aussteller noch offene Ausbildungsstellen und Alternativen für 2026 an. Es gibt Beratungen zum Maßnahmeangebot „JuMiA“ – Junge Menschen in Ausbildung, zu berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen und zusätzlich informieren Berufsschulen über die Berufsschulpflicht und freie Schulplätze.

Als Aussteller sind auch die Diözese Rottenburg-Stuttgart mit noch freien FSJ/BFD-Stellen vertreten. Es besteht zudem die Möglichkeit, bei einem Speed-Dating direkt mit Arbeitgebern ins Gespräch zu kommen. Hierfür ist das Mitbringen von Bewerbungsunterlagen sinnvoll.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen, auch zu den anwesenden Arbeitgebern, gibt es auf der Veranstaltungsdatenbank der Arbeitsagentur

unter <https://web.arbeitsagentur.de/vermittlung/vdb-ui/pc/veranstaltungen/uebersicht> oder unter der Telefonnummer 07131 969 888.

Rechtzeitig arbeitsuchend melden: Chancen nutzen, Sperrzeit vermeiden

Endet ein Beschäftigungsverhältnis, unterstützt die Bundesagentur für Arbeit bei der Suche nach einer neuen Stelle. Je früher sich Betroffene mit ihrer Agentur für Arbeit in Verbindung setzen, desto leichter gelingt es, schon vor dem letzten Arbeitstag einen neuen Job zu finden und den Eintritt in die Arbeitslosigkeit zu vermeiden. Hinzu kommt: Wer sich rechtzeitig arbeitsuchend meldet, vermeidet finanzielle Einbußen.

Für die Arbeitsuchendmeldung gelten klare Fristen. Werden diese nicht eingehalten, drohen Sperrzeiten beim Bezug von Arbeitslosengeld. Steht das Ende des Beschäftigungsverhältnisses bereits länger fest, muss die Meldung spätestens drei Monate vorher erfolgen. Wer erst später erfährt, dass ein Arbeits- oder außerbetriebliches Ausbildungsverhältnis endet, muss sich innerhalb von drei Tagen nach Bekanntwerden bei der Arbeitsagentur melden. Die Meldung kann online, telefonisch oder persönlich erfolgen.

Bei einer fehlenden oder verspäteten Arbeitsuchend-Meldung verhängt die Agentur für Arbeit eine Sperrzeit von einer Woche. Während der Dauer der Sperrzeit ruht der Anspruch auf finanzielle Leistungen.

Im Jahr 2025 sprachen die Agenturen für Arbeit im Rechtskreis der Arbeitslosenversicherung (SGB III) rund 792.000 Sperrzeiten aus. Davon entfielen 41,2 Prozent bzw. rund 326.600 Sperrzeiten auf verspätete Arbeitsuchendmeldungen. Die Betroffenen haben dadurch einen Teil ihres Anspruchs auf Arbeitslosengeld verloren.

Im Vergleich zu 2024 ist die Zahl der Sperrzeiten wegen verspäteter Arbeitsuchendmeldungen um 2,9 Prozent bzw. rund 9.800 gesunken.

Alle Informationen zum Thema finden sich online auf <https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-arbeit-finden/arbeitslosengeld/ihre-schritte-wenn-sie-arbeitslos-werden/wie-sie-sich-arbeitsuchend-melden>.

Deutsche Rentenversicherung

Die wichtigsten Schritte zur Witwen- oder Witwerrente

Beginn und Sterbevierteljahr

Wenn Menschen ihren Ehepartner oder eingetragenen Lebenspartner verlieren, müssen sich die Trauernden in der neuen Situation zurechtfinden. Damit zum seelischen Leid nicht finanzielle Sorgen hinzukommen, gibt es die Hinterbliebenenrente. Die Witwen- oder Witwerrente kommt nicht automatisch. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) beantwortet die wichtigsten Fragen, die für die ersten Schritte helfen.

Bekomme ich die Witwen-/Witwerrente automatisch ausbezahlt?

Eine Witwen- oder Witwerrente müssen Sie beantragen. Erhielt Ihr Partner oder Ihre Partnerin bereits eine Rente, zum Beispiel eine Altersrente, beginnt die Witwen- oder Witwerrente mit dem auf den Sterbemonat folgenden Monat. Für den Sterbemonat selbst verbleibt Ihnen die bislang gezahlte Rente. Wurde noch keine Rente gezahlt, beginnt die Witwen- oder Witwerrente bereits mit dem Todestag.

Wann muss ich spätestens den Antrag auf Witwen-/Witwerrente stellen?

Einen Hinterbliebenenrentenantrag müssen Sie nicht sofort stellen. Hiermit können Sie sich bis zu zwölf Kalendermonate nach dem Tod Zeit lassen. So lange werden Hinterbliebenenrenten rückwirkend gezahlt. Den elektronischen Antrag auf Hinterbliebenenrente (R 0500) können Sie unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-R0500 stellen.

Was ist ein Sterbevierteljahr?

Das Sterbevierteljahr ist die Zeit bis zum Ende des dritten Kalendermonats nach dem Todesmonat. In dieser Zeit wird die Witwen- oder Witwerrente in gleicher Höhe wie die Versichertenrente gezahlt. Einkommen wird im Sterbevierteljahr nicht auf die Witwen- oder Witwerrente angerechnet.

Bekomme ich eine Vorschusszahlung auf Witwen-/Witwerrente?

Hat Ihr Partner oder Ihre Partnerin bereits Rente bezogen, können Sie innerhalb von 30 Tagen nach dem Tod eine Vorschusszahlung beantragen. Ein entsprechendes Formular erhalten Sie beim Renten Service der Deutschen Post AG.

Wichtig zu wissen: Die Vorschusszahlung wird oftmals gleich durch das Bestattungsinstitut beantragt.

Information

Weitere Informationen enthält die **Broschüre** „Hinterbliebenenrente: Hilfe in schweren Zeiten“

Vorsicht Betrugsmasche: Phishing-Mails im Umlauf Rentenversicherung warnt vor gefälschten E-Mails

Immer häufiger werden Versicherte zur Zielscheibe von Trickbetrügern. Aktuell sind gefälschte E-Mails – sogenannte Phishing-Mails – im Umlauf, die personenbezogene Daten von Versicherten abgreifen wollen. Damit Sie vor einer möglichen Täuschung geschützt sind, warnt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) vor folgender Betrugsmasche.

Derzeit kommt es zu einer regelrechten Welle an Phishing-Mails, die vermeintlich von der Deutschen Rentenversicherung stammen. Unter dem Vorwand eines angeblichen neuen Datenschutzgesetzes sollen Versicherte für ein Internetportal personenbezogene Daten angeben. Grundsätzlich gilt: Die DRV BW fordert ihre Kundinnen und Kunden nie telefonisch, per E-Mail oder SMS dazu auf, persönliche Daten oder Zahlungsinformationen anzugeben.

Dies geschieht immer auf dem schriftlichen Weg – per Post oder über „Mein Kundenportal“ der Deutschen Rentenversicherung. Mitarbeitende des Rentenversicherungsträgers wenden sich nur in Ausnahmefällen telefonisch an ihre Versicherten. Das ist beispielsweise der Fall, wenn gerade einen Antrag auf Kontenklärung oder ein Rentenanspruch gestellt und darin die Telefonnummer für eventuelle Rückfragen angegeben wurde. Persönliche Daten – insbesondere die Bankverbindung – werden immer schriftlich angefordert. Dementsprechend sollten Betroffene auch keine Links in E-Mails oder SMS anklicken, um sich vor Internetkriminalität zu schützen.

Information

Weitere Informationen enthält die **Broschüre** „Vorsicht Trickbetrug“

Fünf Tipps für einen guten Start in die Rente

Rechtzeitig planen und entspannt in Rente gehen

Die einen haben ihren Renteneintritt schon lang im Blick, für die anderen wird es auf der Zielgeraden dann doch noch hektisch. Damit der Start in den Ruhestand nicht zur Tortur wird, sollte er rechtzeitig geplant werden. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) gibt fünf Tipps zum perfekten Eintritt in die Altersrente.

1. Fangen Sie frühzeitig mit der Planung an:

Verdrängen Sie diesen wichtigen Schritt nicht! Die DRV BW rät Menschen, bei denen voraussichtlich innerhalb der kommenden fünf Jahre eine Altersrente beginnen könnte oder deren Übergang in den Ruhestand bereits konkret bevorsteht, das Thema anzugehen.

2. Verschaffen Sie sich rechtzeitig einen Überblick:

Werfen Sie einen Blick in Ihr Versicherungskonto. Dort sind die Zeiten aufgeführt, die für die Rente berücksichtigt werden. Über die Online-Services der Deutschen Rentenversicherung können Sie eine Lückenauskunft sowie Ihren Versicherungsverlauf anfordern. Fehlen beispielsweise Ausbildungs-, Kindererziehungs- oder andere rentenrechtlich relevante Zeiten, sollten Versicherte diese möglichst sofort klären und entsprechende Nachweise einreichen. Ein vollständiges Versicherungskonto ist die Grundlage dafür, dass die Rente korrekt berechnet werden kann.

3. Rentenantrag rechtzeitig stellen:

Mit Hilfe Ihrer letzten Renteninformation und dem Rentenbeginnrechner unserer Online-Services ermitteln Sie mit wenigen Klicks den Beginn Ihrer Altersrente und reichen spätestens drei Monate vor Beginn Ihren Antrag ein.

4. Diese Angaben sollten bereitliegen:

Versicherte benötigen unter anderem die Rentenversicherungsnummer, die Bankverbindung, Angaben zur Kranken- und Pflegeversicherung sowie die steuerliche Identifikationsnummer. Je nach persönlicher Situation können weitere Nachweise erforderlich sein, etwa Geburtsurkunden der Kinder, Unterlagen über eine Schwerbehinderung oder Nachweise über Versicherungszeiten im Ausland.

5. Rentenantrag online oder mit Unterstützung stellen:

Am schnellsten lässt sich der Antrag auf Versichertenrente (R0100) über die Online-Services der Deutschen Rentenversicherung stellen. Angaben werden hier Schritt für Schritt abgefragt und notwendige Unterlagen digital übermittelt.

Wer Unterstützung bei der Antragstellung benötigt, kann sich diese vor Ort bei den Gemeindeverwaltungen sowie ehrenamtlichen Versichertenberaterinnen und -berater der DRV holen oder wendet sich an die DRV BW-Beraterinnen und -Berater in den Regionen.

Erziehungsrente – Unterstützung bei der Kindererziehung

Lebenspartner/-innen, deren eingetragene Partnerschaft gerichtlich aufgehoben wurde. Sie wird gezahlt, wenn der Ex-Partner verstorben ist und die überlebende Person ein Kind erzieht. Diese Rente dient als Ersatz für den Unterhalt und soll die Kindererziehung finanziell erleichtern.

Voraussetzungen:

- Die Ehe oder eingetragene Partnerschaft wurde nach dem 30.06.1977 rechtskräftig beendet oder bei früherer Auflösung galt DDR-Recht.
- Der geschiedene oder ehemalige Partner ist verstorben.
- Die antragstellende Person ist nicht wieder verheiratet oder in einer neuen eingetragenen Partnerschaft.

- Es wird ein Kind unter 18 Jahren erzogen (eigenes, Stief-, Pflegekind, Enkel, Geschwister). Bei Behinderung gilt dies auch altersunabhängig.
- Die antragstellende Person hat mindestens fünf Jahre in die Rentenversicherung eingezahlt (Wartezeit erfüllt). Beachten Sie, dass die Rente nicht vom Rentenkonto des Verstorbenen, sondern vom eigenen Rentenkonto berechnet wird. Auch verwitwete Ehe- oder Lebenspartner mit durchgeführtem Rentensplitting können unter denselben Voraussetzungen Erziehungsrente erhalten.

Die **Höhe der Rente** entspricht der Rente wegen voller Erwerbsminderung. Haben Sie Anspruch auf mehrere Renten, dann wird nur die höchste Rente gezahlt.

Glückwünsche

Ehejubiläum

Goldene Hochzeit

10.09.2026 Claus und Edeltraud Stoye

11.09.2026 Eugen und Ursula Rak

Wir gratulieren ganz herzlich.

Ihr Bürgeramt Biberach

Standesamtsnachrichten

Sterbefall

04.09.2026 Marlies Jäckel

Eheschließung

04.09.2026 Ferdinand Richard Häußler und Sarah Luise Häußler geb. Harst, Ringstraße 5, 74078 Heilbronn

Volkshochschule

VHS Zweigstelle Biberach



Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- telefonisch: 07131/9965-871
- per E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de
- Homepage: www.vhs-heilbronn.de

Unser Herbstsemester startet in Kürze!

Es gibt noch freie Plätze:

Bewegung:

A314A110 Pilates mit Faszientraining ab Dienstag, 22.9.26, 17.20 Uhr in der Grundschule Biberach.

A305A220 Kundalini-Yoga ab Mittwoch, 23.9.26, 19.00 Uhr im kath. Gemeindehaus.

A310A310 Rückenfit mit Rückenschule – für Männer ab Donnerstag, 1.10.26, 19.30 Uhr in der Deutschordenshalle Kirchhausen.

A305A220 Kundalini & Yin-Yoga ab Mittwoch, 7.10.26, 18.00 Uhr in der Grundschule Biberach.

Kochen:

A392A362 Indische Currys am Freitag, 9.10.26, 18.00 Uhr in der Grundschule Biberach.

Kunst- und Kreativität:

A232A125 Eltern-Kind-Kurs: Ich schenk dir (m)ein Herz, am Samstag, 10.10.26, 10 Uhr in der Alten Schule.

A233A124 Die Blätter werden wieder bunt, am Samstag, 10.10.26, 13.30 Uhr in der Alten Schule.

Entspannung:

A302A512 Zeit für Entspannung ab Mittwoch, 14.10.26, 18.00 Uhr in der Alten Schule.

Backen:

A394A001 Herbstliches Backen am Freitag, 16.10.26, 17.30 Uhr in der Grundschule Biberach.

Für Informationen und Fragen steht Ihnen Frau Scheuermann-Guggolz sehr gerne zur Verfügung.



Ärzte – Apotheken

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken:
Am Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall, Nr. 1 im SLK-Krankenhaus in der Notaufnahme.

Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr.

SLK-Kliniken, Am Gesundbrunnen, 74078 Heilbronn

Die Notfallpraxis befindet sich im Klinikum am Gesundbrunnen und ist über den Haupteingang zugänglich, Telefon: 116117 (hier erhält der Anrufer, an Wochenenden und außerhalb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt).

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden. Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711/96589700 oder docdirekt.de.**

Notdienst der Apotheken

- 12.09.2026 Leintal-Apotheke, Eppinger Str. 20, 74211 Leingarten, Tel. 07131/902090
Sicherer'sche Apotheke, Kaiserstr. 32, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/89071
Salinen-Apotheke, Friedrichshaller Str. 15, 74177 Bad Friedrichshall, Tel. 07136/98110
- 13.09.2026 Trauben-Apotheke Neckargartach, Brückenstr. 1, 74078 Heilbronn, Tel. 07131/23701
Stadt-Apotheke Schwaigern, Schnellerstr. 2, 74193 Schwaigern, Tel. 07138/97180

Diakoniestation Heilbronn-West, Pflegebereich Biberach-Kirchhausen

Tel. 07131/386870

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappenau ist unter der Telefonnummer **07264/4531** zu erfahren. Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte, gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde



Sonntag, 13. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

„Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.“

(1. Petrus 5,7)

Gottesdienst in Kirchhausen (Dietrich-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer i. R. E. Mayer)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfarrer i. R. E. Mayer)

Gottesdienste am 20. September

9.30 Uhr Biberach, Ev. Kirche (Prädikant B. Philipp)

9.30 Uhr Fürfeld, Ev. Kirche, Festgottesdienst zur Kerwe (Pfarrer T. Binder)

11.00 Uhr Kirchhausen, Dietrich-Bonhoeffer-Kirche,

„Gottesdienst für kleine & große Leute“ (Team)

10.30 Uhr Bonfeld, Ev. Kirche (Prädikant B. Philipp)

Gemeindebüro Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch jeweils von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr.

Kirchenchor

Am Dienstag, 15. September, um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus ist die nächste Probe des Kirchenchors.

Kirchengemeinderatssitzung in Kirchhausen

Am Mittwoch, 16. September, um 19.30 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Kirchhausen. Die Sitzung ist öffentlich.

Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung der Schulanfänger/-innen

Am Donnerstag, 17. September, um 9.15 Uhr laden wir die Erstklässlerinnen und Erstklässler ein zum Ökumenischen Gottesdienst in der Katholischen Kirche. Eingeladen sind natürlich auch die Eltern, Geschwister, Paten, Omas, Opas, Tanten und Onkel, ...

Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

Am Donnerstag, 17. September, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach.

Auf dem Speiseplan steht Kürbiscremesuppe, Schnitzel und Kartoffelsalat. Zum Nachtisch gibt es Traubenquark und wie immer eine Tasse Kaffee zum Abschluss.

Wir freuen uns auf Sie. Anmelden können Sie sich bis Dienstag, 15. September, im Ev. Pfarramt, Tel. 07066/901123 oder bei Ingrid Mayer 07066-9006830.

„Gottesdienst für kleine & große Leute“ für Kinder zwischen 0 und 6 Jahren und deren Familien

Am Sonntag, 20. September 2026, um 11 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Kirchhausen (Deutschritterstr. 24).

Eingeladen sind natürlich auch ältere Geschwister, Freunde, Eltern, Großeltern ...

Wir singen, hören, beten, spielen und basteln. – Wir orientieren uns an den „Kleinen“ und die „Großen“ dürfen natürlich auch mitmachen.

Wer zum ersten Mal kommt: Bitte ein Foto des Kindes/der Kinder mitbringen!

Es freut sich auf Euch/Sie das „Kleine Leute“-Team Sandra Heidinger, Lea-Marie Mvungi, Conny Prim, Sophie Wirag, Bianca Schilling und Erhard Mayer, Kontakt: 07066/2090904; erhard.mayer@ekbk.de.

Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian HN-Biberach mit Bonfeld und Fürfeld

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Montag: 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Dienstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Freitag: 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kontakt Pfarrbüro:

Weirachstr. 10, 74078 Heilbronn, Tel. 07131/741-6201, E-Mail:

Termine und Gemeindeleben**Donnerstag, 10. September**

Ferienwoche: Besuch in der Experimenta Heilbronn

Freitag, 11. September

Ferienwoche: Ausbildung zum Supermärchenheld! Spiel und Spaß auf dem Baumstück mit Lagerfeuer.

Samstag, 12. September

18.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)

Sonntag, 13. September

09.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Ehejubiläum Goldene Hochzeit Ehepaar Rak,
Familiengottesdienst zum Abschluss der Ferienwoche (BC)
Wir gedenken Edeltraud und Johann Koperlik, Franziska Piewatz, Familie Rak

12.00 Uhr Tauffeier von Riko und Adria Engler, sowie Filip Skoko

Montag, 14. September

08.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Schuljahresbeginn (evang. Kirche)

09.15 Uhr Spielkreis (0 bis 3 Jahre)

19.30 Uhr Chorprobe

Donnerstag, 17. September

09.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung

Samstag, 19. September

09.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung in Fürfeld

10.30 Uhr Ökumenischer Beitrag zur Einschulungsfeier auf dem Schulhof in Bonfeld

18.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

Sonntag, 20. September

09.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)

10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium mit dem Kirchenchor (BC)

Wir gedenken Rudolf Meergans, Inge Scharli

Was wir Ihnen noch mitteilen möchten**Ferienwoche**

Die letzten Tage der Ferienwoche sind noch voll im Gange. Mit einem Familiengottesdienst findet die Ferienwoche einen gelungenen Abschluss. Eingeladen dazu sind auch die Eltern und Familien der Kinder.

Goldene Hochzeit

50 Jahre gemeinsames Leben – Gottes Segen möge die Ehe des Jubelpaares Rak weiterhin begleiten.

Wir feiern dieses besondere Jubiläum ebenfalls im Gottesdienst am 13. September.

Schulanfang!

Viel Spannendes, Neues und Interessantes erwartet die Mädchen und Jungen. Wir wünschen allen Kindern Gottes Segen für einen guten Start in ihre Schulzeit. Denen, welche die Anfänge schon hinter sich gelassen haben wünschen wir ebenso, dass sie mit Freude und Ausdauer ihre Aufgaben meistern, und in ihren Eltern und Lehrer(inne)n freundliche und liebevolle Begleiter im Alltag haben.

Kirchenchor

Der katholische Kirchenchor Cäcilia trifft sich nun wieder regelmäßig zu den Proben am Montagabend um 19.30 Uhr im Saal des Gemeindehauses. Wer Freude am Singen hat ist herzlich eingeladen zu den Proben zu kommen. Der Kirchenchor freut sich über jede Stimme.

Patrozinium

Den Gottesdienst am 20. September, feiern wir zu Ehren unserer Kirchenpatrone, dem Heiligen Cornelius und dem Heiligen Cyprian. Der Kirchenchor wird diese Eucharistiefeier musikalisch gestalten.

Revival Church Germany e. V.

Revival Church
GERMANY

Erweckungsschule – Transformation erleben und im Sieg leben

Die Erweckungsschule ist eine interaktive Schule, die Menschen befähigt, aus ihrer Identität in Christus zu leben und im Alltag den Sieg Gottes zu erfahren.

Erweckungs-Schule

Im Mittelpunkt steht die persönliche Transformation durch das Wort Gottes und den Heiligen Geist. Du lernst, in deiner göttlichen Berufung zu wachsen, geistlich zu reifen und ein Leben zu führen, das von Gottes Gegenwart geprägt ist.

Das erwartet dich:

- Interaktive Lehre mit praktischer Umsetzung
- Persönliche Transformation und Erneuerung des Denkens
- Leben im Heiligen Geist und geistliche Reife
- In der Autorität Christi leben und im Leben herrschen
- Gottes Stimme immer besser hören und seiner Führung folgen
- Raum für Gebet, Austausch und gemeinsames geistliches Wachstum

Diese Schule verbindet fundierte biblische Lehre mit praktischer Anwendung. Es geht nicht nur darum, Wissen zu erwerben, sondern Gottes Wirken persönlich zu erleben und das Gelernte im Alltag umzusetzen. Sie findet in der Regel 14-tägig statt.

Wir glauben, dass jeder Gläubige berufen ist, in der Kraft des Heiligen Geistes zu leben, Gottes Stimme zu hören und ein Leben zu führen, das andere Menschen segnet.

„Denn alle, die durch den Geist Gottes geleitet werden, sind Söhne Gottes.“ (Römer 8,14)

Treffpunkt: Wimpfener Weg 16, Kirchhausen.

Termin: 11. September ab 19 Uhr.

Vereinsmitteilungen

TSV Biberach



Wir gratulieren Herrn Siegfried Bareis herzlichst zum 75. Geburtstag und wünschen ihm alles Gute im neuen Lebensjahr.

Der Vorstand

Abteilung Fußball

Deutlicher Heimsieg

Nach dem ersten Sieg in der



Vorwoche bei der TSG Heilbronn wollte man im Heimspiel gegen den FC Lauffen auf jeden Fall nachsetzen und wieder drei Punkte einfahren.

Man hatte vorneweg das Spiel unter Kontrolle, aber man spielte es in den ersten Minuten viel zu hektisch und unkontrolliert nach vorne. Doch mit der Zeit wurde man immer besser und spielte sich gute Chancen heraus. In der 28. Minute dann die verdiente Führung. Nach langem Ball setzte sich Oskar Castro Bonilla stark im Laufduell durch und scheiterte vorerst am Keeper, doch Patrick Fink nutzte den Abpraller zur 1:0-Führung. Kurz vor der Pause wurde eine Hereingabe von Luca Hauck über links abgefälscht und landete zum 2:0-Halbzeitstand im Tor. In der zweiten Hälfte konnte man sofort nachlegen. Nach einem gegnerischen Freistoß spielte Biberach den Konter perfekt aus und Max Teller sorgte mit dem 3:0 quasi für die Entscheidung. In der Folge hatte der Gegner kaum noch den Ball und musste hinterherlaufen. Der TSV spielte es gut aus und ließ den Ball gut laufen. Die Stürmer Andreas Bozoki (2 Tore) und Marcel Fuchs (3 Tore) konnten ihr persönliches Torekonto aufbessern. Von Elfmeter über gut kombinierten Treffern bis hin zu einem Traumlupfer aus 25 Metern war alles dabei und am Ende stand ein verdienter Sieg in Höhe von 8:0. Ein auch in der Höhe verdienter Heimerfolg für Biberach.

Damit steht man mit 7 Punkten aus drei Spielen ungeschlagen gut da und möchte weiter hart arbeiten. Das nächste Spiel ist am kommenden Sonntag bereits um 13 Uhr in Nordhausen.

Abteilung Turnen



Liebe Sportsfreundinnen und Sportsfreunde, vergangenen Samstag traf sich bei bestem Wetter eine nette Wandergruppe rund um Traude Berberich mit Start am Biberacher Kelterplatz unter dem Motto „TSV Halb-

Wandermarathon – historisch gemütlich durch das 3-Länder-Eck Baden – Hessen – Württemberg“.



In ordentlichem Tempo macht sich die Gruppe auf durch Biberach in den Biberacher Wald und von dort an den ersten Grenzstein, der einst die Grenze zwischen Königreich Württemberg (Bonfeld) und dem Großherzogtum Hessen (Wimpfenerwald), kennzeichnete.

Genau durch diesen Wald und über den ein oder anderen Baum kommen wir vorbei am „Oswaldbrünnele“, wo es bis in die 80er Jahre ein beliebter Brauch war, an Christi Himmelfahrt dort mit seiner Grillwurst und Kaltgetränken hinzupilgern und einen netten Tag dort zu verbringen. Weiter gehen wir Richtung Bad Rappenau und kommen mitten auf dem Wald am „3-Länder-Grenzstein“ an, einer Dreieckssäule, die in die 3 Richtungen Großherzogtum Baden (Bad Rappenau), Königreich Württemberg (Bonfeld) und das Großherzogtum Hessen (Bad Wimpfen) zeigt. Spannende Infos erhalten wir dann im Bad Rappenauer Kurgarten rund um die Anlage der Gradierwand und des Bohrturms, vor allem auch, welche Bedeutung Gewinnung und Transport von Salz damals hatten.

Punkt 12 Uhr und passend zum Thema Salz wurden dann die Vespereier ausgepackt und sich gestärkt für die nächsten Kilometer, sehr zur Freude von Mensch und Tier. Danach ging es dann über Hohenstatt und durch malerische Wege zur Fleckinger Mühle, von dort nach Bad Wimpfen, wo gemeinsam ein kühnendes Eis genossen wurde und schließlich weiter zur letzten Etappe mit gemeinsamem Ausklang an der Waldschänke. Tolle Menschen, tolle Gespräche, wunderschöne neue Eindrücke unserer Gegend und 28.686 Schritte (bei mir) – was für ein toller Samstag.

Liebe Traude ein großes Dankeschön an dich für die Vorbereitung, die tollen Informationen und auch für weitere informativen Ergänzungen vielen Dank an Traudl Eichelberger und Thomas Böhringer.

Eine Woche genießen wir noch die Ferien, am 14.9. starten unsere Kurse wieder. Kinderturnen und Tanzen mittwochs und donnerstags fällt wegen der Einschulung leider aus. Hier geht's dann ab dem 23.9. wieder los.

Wir freuen uns, euch alle wiederzusehen und wünschen allen noch einen schönen Spätsommer.

Vanessa Sutoris, Abteilungsleitung Turnen, Tel. 0176/84317685, vanessa.sutoris1307@gmail.com.

Abteilung Handball

Du fühlst dich angesprochen oder kennst jemand, zu dem das passen würde? Dann melde dich gerne bei uns.

MINI-HANDBALL

TRAINER GESUCHT!

ANSPRECHPARTNER
RAMON SIEGEL
 0174/1982491

Du hast Spaß am Sport und arbeitest gerne mit Kindern?

Unterstütze unser Team als
Trainer*in
bei den Handball-Minis!

WANN?
 JEDEN MONTAG
 16:00 – 17:00 UHR

WER?
 KINDER VON
 5 – 7 JAHREN

WO?
 SPORTHALLE BIBERACH
 (BIBERSTEIGE 15,
 74078 HEILBRONN)

WARUM ES SICH LOHNT:

Du begeisterst Kinder für den Sport und begleitest ihre Entwicklung.

Teamwork, Spaß und viele große und kleine Erfolge!

Flexible Unterstützung in einem motivierten und offenen Team.

INTERESSE?
 MELDE DICH BEI UNS –
 WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Liederkrantz Alpenrose**Liederkrantz Alpenrose****Zwei Chöre – ein Klang****Gemeinsames Konzert des Liederkrantz Alpenrose Biberach und des Gesangvereins Lasallia Neckarsulm**

Der Liederkrantz Alpenrose Biberach lädt herzlich zu seinem diesjährigen Konzert ein. Unter dem Motto „**Zwei Chöre – ein Klang**“ gestalten der Liederkrantz Alpenrose Biberach und der Gesangverein Lasallia Neckarsulm gemeinsam einen abwechslungsreichen musikalischen Abend.

Freuen Sie sich auf Chormusik aus verschiedenen Stilrichtungen, dargeboten von zwei engagierten Chören, die ihre Freude am gemeinsamen Singen mit dem Publikum teilen möchten. Als besondere Gäste bereichern die **MKB Klarinetten** das Konzertprogramm.

Die musikalische Leitung liegt in den Händen von **Irma Stolz** und **Axel Bayer**.

Sonntag, 20. September 2026, Evangelische Kirche Biberach, Einlass: 16.30 Uhr, Konzertbeginn: 17.00 Uhr.

Der Eintritt ist frei. Über Spenden zur Unterstützung der Chorarbeit freuen wir uns.

Der Liederkrantz Alpenrose Biberach und der Gesangverein Lasallia Neckarsulm freuen sich auf Ihren Besuch.

VdK-Ortsverband Heilbronn-Biberach

SOZIALVERBAND



Aufruf zur Regio-Demo am Mittwoch, den 16.09.2026, 18.00 Uhr in Heilbronn: Wollhaus, Ecke Fleiner Straße.

Am Mittwoch den 16.09.2026, veranstaltet das „Heilbronner Bündnis für einen starken und zukunftssichernden Sozialstaat“ in Vorbereitung der Großkundgebung für mehr soziale Sicherheit in Stuttgart (26.09.2026) eine Protestkundgebung in Heilbronn am Wollhaus, Ecke Fleiner Str. um 18.00 Uhr.

VdK-Kreisvorsitzender Bernhard Löffler wird dort sprechen. Der Protest richtet sich gegen die geplanten Sozialstaatsreformen, welche die sozialen Sicherungssysteme als zu teuren Kostenfaktor sehen und nichts weiter wie Sozialkürzungen bedeuten. Wieder sollen dabei die abhängig Beschäftigten, Rentner und Rentnerinnen und die bereits Schwächsten in der Gesellschaft zusätzlich belastet werden.

Geplant ist, dass wir von Biberach mit dem Stadtbus (Linie 31) bis zur Allee/Post fahren.

Da uns bekannt ist, dass viele Biberacher das frühere e-ticket besessen haben, aber mit der als Ersatz vom HNV angebotenen App „mein-hnv“ Probleme haben sind wir gerne bereit vor der Busabfahrt (um 17.06 Uhr) darüber zu sprechen. Allerdings nur für Smartphones. Bei iPhones und anderen Betriebssystemen bitten wir, dass Sie sich bei Problemen direkt an den HNV wenden, Tel. 07131/88886-0. Insofern bitten wir sich bereits um 16.40 Uhr bei der Haltestelle Am Förstle einzufinden. Auch wenn Sie kein VdK-Mitglied sind, VdK-Mitglieder sowieso, dürfen Sie gerne mit uns zur regionalen Protest-Demo am Wollhaus fahren. Wer nicht mit Deutschlandkarte bzw. „-Checkout-Karte“ oder anderen gültigen Fahrscheinen fahren möchte, besorgen wir eine Gruppenkarte.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Es wäre trotzdem nett, wenn Sie uns Bescheid geben, Telefonnummer s. unten) dass Sie zur Protest-Demo nach Heilbronn am 16.09.2026 mit uns mitfahren.

Tel. 07066/901155, Mobil: 0171/7994478 (Wolfgang Kotyrba).

Ev. Krankenpflegeverein**Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen**

Am Donnerstag, 17. September, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach.

Auf dem Speiseplan steht Kürbiscremesuppe, Schnitzel und Kartoffelsalat. Zum Nachtisch

gibt es Traubenquark und wie immer eine Tasse Kaffee zum Abschluss. Wir freuen uns auf Sie. Anmelden können Sie sich bis Dienstag, 15. September, im Ev. Pfarramt, Tel. 07066/901123 oder bei Ingrid Mayer, Tel. 07066/9006830.

Zum Vormerken:

40 Jahre Nachbarschaftshilfe – am Freitag, 2. Oktober.

10 Jahre Zeitschenker – am Donnerstag, 22. Oktober im Rahmen der **Vesperpause**.

Mitgliederversammlung – am Mittwoch, 11. November um 18 Uhr.

Unsere Sprechzeiten in der Station, Keltergasse 8

Donnerstags von 10 – 12 Uhr Frau Ritter, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe.

Montags von 9 – 12 Uhr Frau Roth, Besuchsdienst „Die Zeitschenker“.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

- Frau Angelika Ritter, Tel. 9125687 (Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe „Herzenssache“)
- Frau Ingrid Mayer, Tel. 9006830 (Verein)
- Frau Juliane Roth, Tel. 0176/676 429 50 (Besuchsdienst „Die Zeitschenker“)

Förderverein Freibad Kirchhausen**Swim for Ice – hoffentlich wieder!**

Am Sonntag, den 13. September, um 15 Uhr findet geplant unser letztes „Swim for Ice“-Event in dieser Saison statt.

Für jede geschwommene Bahn gibt es eine Kugel Eis für Kinder und Jugendliche. Das Eis wird vom Förderverein Freibad Kirchhausen gesponsert.

Es ist das letzte Freibadwochenende der Saison – kommt deshalb gerne noch einmal vorbei und schwimmt mit!

Ob Swim for Ice stattfinden kann, hängt vom Wetter ab. Bitte schaut deshalb immer wieder auf unserem Instagram-Account vorbei. Dort informieren wir euch, ob die Veranstaltung durchgeführt werden kann.

Wir freuen uns auf euch!

Viele Grüße

Euer Förderverein Freibad Kirchhausen

Veranstaltungen in Heilbronn**Gebäudesanierung: Kostenloser Vortrag zu Heizung, Dämmung und Förderung**

Energieagentur Heilbronn informiert am Montag, 21. September

Wie lässt sich ein Gebäude fit für die Zukunft machen? Welche Sanierungsmaßnahmen sind sinnvoll, bevor eine neue Heizung eingebaut wird? Und welche Fördermöglichkeiten gibt es? Antworten auf diese und weitere Fragen gibt die Energieagentur Heilbronn bei einem kostenlosen Vortrag am Montag, 21. September, von 17 bis 19 Uhr in der Lohtorstraße 24.

Unter dem Titel „Energetische Gebäudesanierung – Fit für die Zukunft!“ erfahren Eigentümerinnen und Eigentümer, worauf es bei der energetischen Sanierung ankommt. Ein Schwerpunkt liegt auf der Gebäudehülle. Denn eine gute Dämmung kann den Energiebedarf deutlich reduzieren und ist eine wichtige Voraussetzung dafür, dass klimafreundliche Heizsysteme effizient arbeiten.

Informationen über gesetzliche Rahmenbedingungen

Der Vortrag informiert zudem über die gesetzlichen Rahmenbedingungen, insbesondere das Erneuerbare-Wärme-Gesetz (EWärmeG) und das Gebäudeenergiegesetz (GEG). Auch die Entwicklung des CO₂-Preises und dessen Auswirkungen auf die künftigen Heizkosten werden erläutert.

Darüber hinaus stellt die Energieagentur aktuelle Fördermöglichkeiten für energetische Sanierungen vor und zeigt, welche finanzielle Unterstützung Eigentümerinnen und Eigentümer für ihre Vorhaben nutzen können.

Die Teilnahme ist kostenlos. Da die Zahl der Plätze begrenzt ist, ist eine Anmeldung per E-Mail an kontakt@energieagentur-heilbronn.de erforderlich.

Literaturhaus

Sonntag, 20. September, 11 Uhr: „Die Wirbellosen“ am Trappensee

Lesung mit Debütautorin Kat Splitterberg

In der Veranstaltungsreihe „Debüt am See“ ist am Sonntag, dem 20. September, um 11 Uhr im Literaturhaus Heilbronn die Autorin und Kunstschaffende Kat Splitterberg mit „Die Wirbellosen“ zu Gast. Der eindrucksvolle Debütroman spielt in einer fiktiven Nachkriegszeit in einem Nobelhotel im Tessin. Der aus dem kriegszerstörten Heilbronn stammende Chemiestudent

Karl ist traumatisiert, verwirrt in seiner Geschlechtsidentität und zerrissen zwischen der Gier nach sozialem Aufstieg in die Basler Oberschicht und der Zuneigung zu einer Außenseiterin. Umgeben von Manipulationen und großen Gefühlen wird Karl zum Spielball fremder Intrigen.

Bei seinen Geschlechtsgenossen macht sich Karl notorisch verdächtig und unbeliebt. Vom Schlitzen, Tricksen, Prügeln hält er genauso wenig wie von anderen Manifestationen des Fortpflanzungszirkus. Seit sein Jugendfeind ihn mit einer laichartigen Substanz in einer Waldidylle in Böckingen zwangsfütterte, glaubt er, „Frösche“ kolonialisieren sein Inneres. Um wieder Kontrolle über sich zu erlangen, konsumiert er Substanzen, die die „Frösche“ vernichten sollen. Noch Jahre nach dem Angriff der Alliierten verfolgen ihn Bilder der Spreng- und Brandbomben, die in der Nacht des 4. Dezember 1944 auf die Hausdächer Heilbronn, seiner Heimatstadt, krachten und eine Steinwüste zurückließen.

Die Lesung wird von Literaturhausleiter Dr. Anton Knittel moderiert. Ab 12 Uhr findet rund um den Trappensee ein großes Sommerfest statt.

Tickets für 5 € unter www.diginights.com/literaturhaus oder an der Tageskasse. Für Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e. V.“, Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis ist der Eintritt frei. Alle Ticketpreise zzgl. VVK-Gebühr.

Kat Splitterberg, geboren 1973 in Basel, hat einen Diplomabschluss der Kunst und Mediendesignschule F+F in Zürich und der Story Academy (SAL, Schule für angewandte Linguistik). Gegenwärtig ist sie als freie Kunstschaffende tätig. „Die Wirbellosen“ ist ihr Debütroman.

Bibliophiles Marbacher SPUREN-Heft von Literaturhausleiter Knittel

Kleist und Heilbronn

Heinrich von Kleists (1777 – 1811) berühmtes Schauspiel „Das Käthchen von Heilbronn oder die Feuerprobe“ verbindet den Dichter seit mehr als 200 Jahren auf besondere Weise mit der Stadt Heilbronn, die er selbst jedoch wohl nie besucht hat. Diese facettenreiche Verbindung beleuchtet Dr. Anton Knittel, Leiter des Literaturhauses Heilbronn, im aktuellen Heft „Kleist und Heilbronn“ der bibliophilen Reihe SPUREN der Marbacher Arbeitsstelle für literarische Museen, Archive und Gedenkstätten Baden-Württemberg.

Ausgehend von der Entstehungs- und Wirkungsgeschichte des „Käthchens von Heilbronn“ zeichnet Knittel nach, welche Spuren Kleists Schauspiel über rund 220 Jahre hinweg in Heilbronn hinterlassen hat. Das 1810 in Wien uraufgeführte Schauspiel gehört zu Kleists bekanntesten Werken. Einen fundierten Überblick über die Rezeptionsgeschichte bietet das Kleist-Archiv Sembdner (KLAS), dessen Grundlage die 1990 von der Stadt Heilbronn erworbene Arbeitsbibliothek des Stuttgarter Kleistforschers Helmut Sembdner bildet und das heute dem Literaturhaus Heilbronn angeschlossen ist.

Das reich bebilderte SPUREN-Heft nimmt nicht nur die zahlreichen Bearbeitungen des Schauspiels in den Blick, sondern auch die vielfältigen Erscheinungsformen des Käthchens in Heilbronn. Als Werbe- und Repräsentationsfigur wurde es immer wieder neu aufgegriffen und entwickelte dabei mitunter ein Eigenleben. Auch über die Stadtgrenzen hinaus spielt die Verbindung von Kleist und Heilbronn eine große Rolle, beispielsweise bei der 1988 geschlossenen Städtepartnerschaft zwischen Heilbronn und Kleists Geburtsstadt Frankfurt an der Oder. Es muss offenbleiben, was Kleist dazu bewogen hat, Heilbronn als Schauplatz seines Erfolgsstücks auszuwählen. Sicher ist jedoch, dass damit der Grundstein für eine bis heute andauernde Verbindung zwischen Kleist und Heilbronn gelegt wurde. Mit der Frage, wie diese Beziehung zu Kleist und die Käthchen-Tradition auch in der Zukunft das kulturelle Gedächtnis Heilbronn prägen werden, schließt das Heft.

Die 16 Seiten umfassende Publikation ist unter anderem über den Buchhandel oder direkt über den Förderkreis des Literaturhauses im Literaturhaus am Trappensee für 4,50 Euro zu erhalten.

Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e. V.

Wanderung für Trauernde

Gemeinsam den Trauerweg beschreiten

Die Trauerbegleiter/-innen des Ambulanten Hospizdienst Heilbronn e.V. laden Sie herzlich ein, sich gemeinsam mit anderen Trauernden auf den Weg zu machen.

Der Weg durch die Trauer ist dem einer Wanderung ähnlich. Es geht auf- und abwärts, gibt Höhen und Tiefen, herausfordernde Steigungen wechseln sich mit einfacheren Abschnitten ab. Für manche Strecken benötigt man eine Begleitung und Unterstützung, andere absolviert man ohne Probleme allein. Wir möchten gemeinsam gehen, uns über die Trauer austauschen, die Kraft der Natur genießen.

Die nächste Trauerwanderung findet am Samstag, **26.09.2026**, im Zeitraum von 10.00 Uhr – 16.00 Uhr statt. Der Treffpunkt ist die Bushaltestelle „Trappensee“ (neben dem Biergarten Trappensee, Adresse: Jägerhausstraße 159, 74074 Heilbronn).

Eine **Anmeldung** ist unter 0176/84657258 oder info@trauer-cafe-heilbronn.de erforderlich.

Alle weiteren aktuellen Informationen können Sie unter: BLOCKEDhospizdienst-heilbronn@BLOCKED.de nachlesen oder Sie rufen uns an.

Sonstiges

Baustelle in Wannenäckerstraße ab Montag

Weil die Asphalttrag- und -deckschicht in der Wannenäckerstraße in den Böllinger Höfen auf rund 300 Metern erneuert wird, ist der betreffende Straßenabschnitt seit Montag, 7. September, voll gesperrt. Die Tiefbauarbeiten erfolgen ab der Einmündung der Grundäckerstraße bis zur Einmündung der Mühlrainstraße. Bis Freitag, 11. September, sind die Arbeiten geplant. Eine Umleitung ist ausgeschildert.

Die in der Baustelle liegenden Bushaltestellen Mühlrainstraße können an den Tagen der Asphaltarbeiten nicht angefahren werden. Fahrgäste sollten in beide Richtungen die Haltestelle Riedgrund nutzen

Stadt Heilbronn begrüßt 91 Auszubildende, Studierende und Praktikanten

Auftakt mit abwechslungsreicher Starterwoche

Stadt Heilbronn begrüßt 91 Auszubildende, Studierende und Praktikanten

Für 91 junge Menschen begann ein neuer beruflicher Lebensabschnitt bei der Stadt Heilbronn. Auszubildende, Studierende, angehende Erzieherinnen und Erzieher sowie Kinderpflegerinnen und Kinderpfleger im Anerkennungsjahr starteten am Dienstag, 1. September, bei der Stadtverwaltung.

„Ich freue mich, dass sich diese jungen Menschen für die Stadt Heilbronn und ihre Bürgerinnen und Bürger engagieren, bei uns beruflich durchstarten und gemeinsam mit uns die Zukunft Heilbronn gestalten möchten“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel.

Die Stadt Heilbronn setzt auf eine fundierte Ausbildung, die jungen Menschen nicht nur attraktive berufliche Perspektiven eröffnet, sondern auch ihre persönliche Entwicklung fördert. Das Ausbildungsangebot ist dabei so vielfältig wie die Aufgaben einer modernen Stadtverwaltung. In diesem Jahr starteten Nachwuchskräfte in insgesamt 30 Berufen und Studiengängen in den Bereichen Verwaltung, Soziales und Technik. Den größten Anteil stellt mit 39 Nachwuchskräften der soziale Bereich. 29 junge Menschen begannen ihre Ausbildung im Verwaltungsbereich. Weitere 23 starteten in technischen und sonstigen Berufen ins Berufsleben. Von den insgesamt 91 neuen Auszubildenden, Studierenden sowie Praktikantinnen und Praktikanten sind 71 Frauen.

Neue Ausbildungsangebote ab 2026

Das Ausbildungsportfolio der Stadt Heilbronn wird in diesem Jahr weiter ausgebaut. Erstmals angeboten werden die dualen Studiengänge Soziale Arbeit im Gesundheitswesen, Soziale Arbeit, Sozialmanagement mit Schwerpunkt Digitalisierung und KI sowie Wirtschaftsingenieurwesen, Facility Management.

Neu hinzu kommt außerdem die Ausbildung zur beziehungsweise zum Fachangestellten für Medien und Informationsdienste in der Fachrichtung Archiv.

Fünf Tage zum Kennenlernen und Vernetzen

Zum Start nahmen die Nachwuchskräfte an einer fünftägigen Starterwoche teil. Dabei lernten sie die Dezernate, Mitarbeitende und verschiedene Arbeitsbereiche der Stadtverwaltung kennen. Auf dem Programm standen unter anderem Informationen zu dienst- und tarifrechtlichen Fragen, zu betrieblichen Gesundheitsangeboten und zur Digitalen Stadt Heilbronn. Außerdem besuchten die Teilnehmenden das Haus der Stadtgeschichte, die Stadtgärtnerei und das Theater Heilbronn.

„Die Starterwoche ist ein echter Crashkurs in Sachen Heilbronner Stadtverwaltung. Wir möchten unseren neuen Nachwuchskräften damit Orientierung geben und ihnen einen gelungenen Start in ihre berufliche Zukunft ermöglichen“, so Oberbürgermeister Mergel.



Die Gruppe der 91 neuen Auszubildenden, Studierenden und Praktikantinnen sowie Praktikanten der Stadt Heilbronn gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen aus dem Personal- und Organisationsamt. (Foto: Stadtarchiv/B. Kimmerle)

Anzeigen

**Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!**

Anzeigenannahme: Tel. 0 71 38/85 36, Fax 56 33, E-Mail: info@verlagsdruck-kubsch.de